

KUNDENINFORMATION ZUM DATENSCHUTZ (Lieferung von Schulessen)

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Auf Grundlage der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) informieren wir Sie mit diesem Schreiben darüber, zu welchem Zweck der DRK Kreisverband Diepholz e.V. Daten erhebt, speichert oder weiterleitet. Der Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie in puncto Datenschutz haben.

1. VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

DRK Kreisverband Diepholz e.V.
Steinkamp 3
28857 Syke
Telefon: 04242 – 9227 760
E-Mail: info@drk-diepholz.de

Sie erreichen den zuständigen Datenschutzbeauftragten unter:

Rolf Gehrke
Steinkamp 3
28857 Syke
Telefon: 04242 – 9227 760
E-Mail: dsb@drk-diepholz.de

2. ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung erfolgt, um den Vertrag über die Lieferung von Schulessen zwischen Ihnen und dem DRK Kreisverband Diepholz e.V. und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen.

Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere solche personenbezogenen Informationen, die wir im Rahmen des Vertragsschlusses und während der Vertragsdurchführung erhalten wie Name, Geburtsdatum, Anschrift, Telefonnummer, sowie Finanzdaten (Kontodaten).

Die Erhebung dieser Daten ist Voraussetzung für die Erfüllung unseres Vertrages. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine Belieferung mit Essen auf Rädern ggf. nicht erfolgen.

3. EMPFÄNGER IHRER DATEN

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Leistungserbringung an die DRK Diepholz Service GmbH.

4. SPEICHERUNG IHRER DATEN

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur solange auf, wie dies für die Erfüllung des Vertrages erforderlich ist. Aufgrund rechtlicher Vorgaben sind wir dazu verpflichtet, bestimmte Daten mindestens 10 Jahre nach Beendigung des Vertragsverhältnisses aufzubewahren. Nach anderen Vorschriften können sich kürzere oder längere Aufbewahrungsfristen ergeben.

5. IHRE RECHTE

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.

Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in Ausnahmefällen benötigen wir Ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

*Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5, 30159 Hannover
Telefon: +49 511 120-4500
Telefax: +49 511 120-4599
E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de*

6. RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung sind Art.6 Abs.1 b) („Vertragserfüllung“) und f) („berechtigte Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten“) der Datenschutz Grundverordnung.

Die Verarbeitung erfolgt vorrangig zur Erfüllung unserer vertraglicher Pflichten (Art.6 Abs.1 b) DSGVO).

Soweit erforderlich, verarbeiten wir die Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten (Art.6 Abs.1 f) DSGVO), insbesondere zur Abrechnung unserer Leistungen, zur Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten oder für Maßnahmen zur Qualitätssicherung.

Weiterhin unterliegen wir verschiedenen gesetzlichen und vertraglichen Anforderungen wie z.B. dem Infektionsschutzgesetz, den Regelungen der Sozialgesetzbücher oder Meldepflichten an gesetzlich benannte Stellen.

Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gerne an die Geschäftsführung oder unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

Der Betroffene wurde mit Vorlage dieses Dokumentes über die Betroffenenrechte gem. Datenschutz-Grundverordnung und Bundesdatenschutzgesetz informiert. Der Verantwortliche kommt damit dem Transparenzgebot und seiner Informationspflicht gem. Art.13 / Art.14 Datenschutz-Grundverordnung nach.